

TTC Eastside Berlin im Champions-League-Finale: Ein Kampf gegen Metz!

TTC Eastside Berlin spielt am 4. Juni 2025 im Champions-League-Finale gegen Metz TT. Rückspiel am 12. Juni.



Berlin, Deutschland - Am 4. Juni 2025 steht das Hinspiel im Champions-League-Finale der Damen im Tischtennis an. Der TTC Eastside Berlin empfängt am Donnerstag um 18:30 Uhr den französischen Gegner Metz TT. Dies ist ein entscheidendes Duell, das die Berichterstattung in der Sportwelt dominiert, da Eastside im bisherigen Turnierverlauf beeindruckende Leistungen gezeigt hat.

Die Berlinerinnen haben in dieser Saison bereits 14 Spiele absolviert, darunter zwei spannende Golden Matches im Viertelfinale und Halbfinale. Der TTC Eastside Berlin qualifizierte sich für das Finale, nachdem sie im Halbfinale die Titelverteidiger KTS Enea Siarkopol Tarnobrzeg aus Polen

besiegten. Trotz einer Niederlage im Hinspiel (1:3) gewannen sie das Rückspiel souverän mit 3:0 und sicherten sich den Einzug ins Finale durch einen Sieg im Golden Match mit 2:0.

Teamvorbereitungen und Herausforderungen

Die Aufstellung des Teams wird kurzfristig entschieden, was den Druck auf die Trainer erhöht. Eine zentrale Herausforderung ist die Nicht-Spielberechtigung von Yuka Kaneyoshi für die Champions League. Zudem war Sabina Surjan körperlich angeschlagen, jedoch zeigt sie sich kämpferisch und hat bereits beim Halbfinale ihre zwei Matches gewonnen. Ihre Teamkollegin Nina Mittelham, die als EM-Dritte ein starkes Potenzial darstellt, fällt aufgrund einer Verletzung ebenfalls aus und wird auch nicht an der WM in Doha/Katar teilnehmen, die vom 17. bis 25. Mai stattfindet.

Das Team hat bereits in der Gruppenphase mit starken Leistungen gegen Metz TT überzeugt, als sie zuhause mit 3:1 und auswärts mit 3:0 siegten. Diese Erfahrungen könnten sich als entscheidend für das bevorstehende Finale erweisen, denn die direkte Begegnung mit dem Gegner gibt Einblicke, die strategisch genutzt werden können.

Ein Blick auf die Geschichte und den Kontext

Der TTC Eastside Berlin konnte in der vergangenen Saison 2020/2021 den Titel bereits einmal gewinnen und hat somit die Expertise, die in einem Finale nötig ist. Manager Andreas Hain bezeichnete das Halbfinale als „vorläufigen Saisonhöhepunkt“ für das Team, was die hohe Bedeutung dieses Wettbewerbs unterstreicht.

Metz TT ist ein Gegner, der in der Champions-League-Szene aufgrund ihrer bisherigen Erfolge ebenfalls nicht zu

unterschätzen ist. Das Rückspiel findet am 12. Juni in Lothringen statt und wird eine weitere Herausforderung für die Berlinerinnen darstellen.

Die Spannung vor dem Finale wächst, und die Fans des TTC Eastside dürfen sich auf ein spannendes Duell ihrer Favoritinnen freuen. Die Einschätzungen und Erwartungen an die Mannschaft liegen hoch, und das Team wird alles daransetzen, um den Titel erneut zu gewinnen.

Tagesspiegel berichtet, dass die Aufstellung kurzfristig entschieden wird, und **Sport1** führt die bisherigen Erfolge detailliert auf, während **tischtennis.de** Einblicke in die Historie und die Herausforderungen der aktuellen Saison gibt.

Details	
Ort	Berlin, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.tagesspiegel.de• www.sport1.de• www.tischtennis.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net